

Anastasius Grün (1808-1876)

## Glück oder Unglück?

Sinnend saß ich einst im Stübchen,  
Kam zu mir ein lieber Freund,  
Freude glänzt auf seinen Wangen,  
Doch das Auge hat geweint.

5

»Sprich, o Freund, kennst du die Liebe,  
Kennst du ihre Gluten nicht?  
Ist ihr Strahl des Unglücks Fackel,  
Oder segnend Friedenslicht? –«

10

Doch ich wußt' ihm's nicht zu sagen,  
Ob sie Unglück oder Glück?  
Glück! rief seiner Wangen Lächeln,  
Unglück! rief sein Tränenblick.

15

Und als Tag und Monde schwanden,  
Glomm auch mein Herz hell und loh;  
»Liebe ist's!« rief's mir im Busen,  
»Nur die Liebe zündet so!«

20

Und ihr meint, käm' er jetzt wieder,  
Könnt' ich ihm's enträtseln auch:  
Ob die Liebe Segensodem,  
Oder ob Vernichtungshauch?

25

Traun! noch könnt' ich's ihm nicht künden,  
Ob sie Unglück oder Glück?  
Glück! sagt meiner Wange Lächeln,  
Unglück sagt mein Tränenblick.

(129 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gruen/gedichte/chap003.html>